

Vorrede.

mehr oder weniger schätzbar zu achten
sey, haben schon verschiedene Gelehrte er-
wogen. Einige Schriften aber, die das
durch veranlasset worden, nämlich des
Herrn Geheimenraths Jacobi Briefe
über die Lehre des Spinoza; Dessel-
ben — Wider Mendelssohns Beschul-
digungen, und seines Freundes Resul-
tate der Jacobischen und Mendels-
sohnschen Philosophie, haben meine
Aufmerksamkeit besonders erregt, indem
sie die Quellen der menschlichen Erkennt-
niß in Betrachtung ziehen. — Von einer
andern Seite, und auf andere Weise,
schienen des berühmten Herrn Professor
Kant neue philosophische Untersuchungen
die Grenzen unsers Forschens einzuschrän-
ken, und manche Zweifel in unserer Er-
kenntniß zu verursachen, welche auch in